

XXII. GP-NR

315 /A(E)

2004 -01- 13

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Glawischnig, Freundinnen und Freunde

betreffend die Forderung nach Auszahlung der Bundesfördermittel an die Diagonale 2004 zugunsten des Vereins "Forum österreichischer Film".

Nach dem Scheitern der „Diagonale neu“ unter den Geschäftsführern Miroslav Vuckovic und Tillmann Fuchs, wird 2004 in Graz weiterhin die „originale“ Diagonale durchgeführt werden. Im Interesse des österreichischen Filmes, der österreichischen Filmschaffenden und der gesamten österreichischen Filmwirtschaft soll dieses Filmfestival durch öffentliche Mittel des Bundes unterstützt werden. Die für die Diagonale budgetierten Bundesfördermittel sollen dem Festival daher zugute kommen und ausbezahlt werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bundeskanzler wird ersucht, die für die Diagonale zugesagten und vorgesehenen finanziellen und sonstigen Förderungen der im März 2004 in Graz stattfindenden „originalen“ Diagonale bzw. dem Trägerverein des Festivals, dem Verein „Forum österreichischer Film“, der das Festival seit 1998 veranstaltet, zukommen zu lassen und auszubezahlen und das Festival so wie in den letzten sechs Jahren zu unterstützen.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Kulturausschuss vorgeschlagen.



Handwritten signatures of the members of the National Council, including the names of the proposing members mentioned in the text: Glawischnig, Freundinnen, and Freunde.